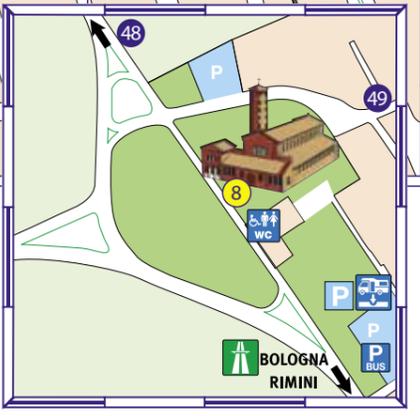


**UNESCO-WELTERBESTÄTTEN**

- 1 BASILICA DI S. VITALE B2
  - 2 MAUSOLEO DI GALLA PLACIDIA C2
  - 3 BATTISTERO DEGLI ARIANI D3
  - 4 BATTISTERO NEONIANO (O DEGLI ORTODOSSI) C4
  - 5 CAPPELLA DI S. ANDREA C4
  - 6 BASILICA DI S. APOLLINARE NUOVO E4
  - 7 MAUSOLEO DI TEODORICO F1
  - 8 BASILICA DI S. APOLLINARE IN CLASSE F6
- BASILIKEN UND KIRCHEN**
- 10 S. CROCE C2
  - 11 S. MARIA MAGGIORE C2
  - 12 S. EUFEMIA B3
  - 18 S. GIOVANNI BATTISTA D2
  - 19 SPIRITO SANTO D3
  - 20 S. MARIA DEL SUFFRAGIO C3
  - 25 DUOMO B4
  - 29 S. FRANCESCO D4

- 34 S. AGATA MAGGIORE D5
  - 35 S. GIOVANNI EVANGELISTA E3
  - 38 S. MARIA IN PORTO E5
- ANDERE DENKMÄLER, PARKS**
- 9 MUSEO NAZIONALE DI RAVENNA B2
  - 13 DOMUS DEI TAPPETI DI PIETRA B3
  - 14 PALAZZO GUICCIOLI MUSEO BYRON E DEL RISORGIMENTO B3
  - 15 MERCATO COPERTO C3
  - 16 TORRE CIVICA E SALA D'ATTORRE C3
  - 17 LA CASA DELLE MARIONETTE D3
  - 21 PIAZZA DEL POPOLO, MUNICIPIO, PREFETTURA C3
  - 22 TEATRO ALIGHIERI D3
  - 23 GIARDINO RASPONI C4
  - 24 PICCOLO MUSEO DELLE BAMBOLE B3
  - 26 MUSEO ARCIVESCOVILE C4
  - 27 BIBLIOTECA ORIANI C4
  - 28 MUSEO DANTE E TOMBA DI DANTE D4
  - 30 PALAZZO DELLA PROVINCIA CRIPTA RASPONI C4
  - 31 S. MARIA DELLE CROCI D4
  - 32 BIBLIOTECA CLASSENSE C5
  - 33 CASA DANTE C4
  - 36 PALAZZO DI TEODORICO E4
  - 37 TEATRO RASI E4
  - 39 MAR MUSEO D'ARTE DELLA CITTÀ LOGGETTA LOMBARDESCA E5
  - 40 PLANETARIO, GIARDINI PUBBLICI E5
  - 41 ROCCA BRANCALEONE E1
  - 42 PARCO DI TEODORICO F1
  - 43 ALMAGIÀ F3
  - 44 PALAZZO DELLE ARTI E DELLO SPORT "DE ANDRÉ" F4
  - 46 FONTANA ARDEA PURPUREA A4
  - 47 PARCO DELLA PACE A6
  - 48 PARCO ARCHEOLOGICO DI CLASSE F6
  - 49 MUSEO CLASSIS RAVENNA F6
  - 50 DANTE, BY KOBRA C3
  - 51 FONDAZIONE FLAMINIA C5
  - 52 PALAZZO RASPONI DALLE TESTE C3



- 0 100 200 300m
- RICHUNG MEER
  - RICHUNG AUTOBAHN
  - IAT FREMDEVKERSAMT
  - SÄULEN FÜR ELEKTROAUTOS
  - STADTMAUER
  - GARAGE
  - STADTTORE
  - TOILETTE
  - FUSSGÄNGERZONEN
  - GÄRTEN UND GRÜNANLAGEN
  - VERKEHRSBERUHIGTE BEREICHE
  - BAHNHOF
  - PARKPLATZ
  - POSTAMT
  - LANGZEITPARKPLATZ FÜR TOURISTENBUSSE
  - KRANKENHAUS
  - AUSGESTATTETE WOHNMOBILSTELLPLÄTZE
  - NOTAUFNAHME

**RAVENNATOURISM**  
—Italian Beauty Experience—

## UNESCO-WELTKULTURERBE

Ravenna ist eine als Unesco-Weltkulturerbe anerkannte Stadt. Acht frühchristliche Baudenkmäler wurden aus dem folgenden Grund in die Unesco-Welterbeliste aufgenommen: „Die gesamten frühchristlichen und byzantinischen Baudenkmäler von Ravenna sind von außerordentlicher Bedeutung aufgrund der großen Meisterhaftigkeit ihrer Mosaikunst. Darüber hinaus sind sie ein Beweis für die künstlerischen und religiösen Beziehungen und Verbindungen, die in einer wichtigen Epoche der europäischen Kulturgeschichte bestanden“.

### 1 BASILICA DI SAN VITALE

Die 548 n. Chr. geweihte Basilika zählt zu den wichtigsten frühchristlichen Monumenten in Italien. Der Einfluss der oströmischen Kunst spielt hier eine dominierende Rolle: Der Grundriss ist kein dreischiffiger, sondern der eines achteckigen Zentralbaues, der von einer Kuppel überwölbt wird. Der Blick des Betrachters wird vom hohen Raum und den prachtvollen Mosaiken der Apsis gefesselt, insbesondere von den Porträts des byzantinischen Kaiserpaars, Justinian und Theodora.

### 2 MAUSOLEO DI GALLA PLACIDIA

Galla Placidia, Schwester von Honorius, ließ dieses kleine Mausoleum um Mitte des 5. Jh. erbauen, dessen Grundriss einem lateinischen Kreuz entspricht. Es wurde jedoch nie als Begräbnisstätte benutzt, da die Kaiserin in Rom begraben wurde. Die schlichte Außenarchitektur des Gebäudes steht im Kontrast zum üppigen Innenmosaikdekor. Die zahllosen Sterne der Kuppel haben die Fantasie vieler Besucher angeregt, darunter des Jazzmusikers Cole Porter.

### 3 BATTISTERO DEGLI ARIANI

Die Taufkapelle wurde gegen Ende des 5. Jh. unter Theoderich errichtet, als der Arianismus die offizielle Religion am Hofe war. Im Inneren ist nichts von den Stuckornamenten und Dekorationen, die die Wände des Gebäudes überzogen, erhalten geblieben. Die Kuppel beherbergt dagegen die ursprüngliche Mosaikdekoration mit der Darstellung der Taufe Christi und der 12 Apostel, die, obwohl sie dieselbe ikonografische Struktur der Neonische Taufkapelle aufweist, ein Beweis des arianischen Glaubens ist.

### 4 BATTISTERO DEGLI ORTODOSSI (O NEONIANO)

Diese Taufkapelle ist eines der ältesten Baudenkmäler von Ravenna. Sie wurde wahrscheinlich Anfang des 5. Jahrhunderts errichtet; die Dekorationen hingegen stammen aus den Lebzeiten von Bischof Neon (Mitte 5. Jh.). Der Innenraum dieses achteckigen Backsteinbaus zeigt Marmor- und Stuckarbeiten, wie auch Mosaik, die von der griechisch-römischen Kunst beeinflusst wurden. In der Mitte der Kuppel ist das Mosaik der Taufe Christi, umgeben von den 12 Aposteln.

### 5 CAPPELLA DI S. ANDREA (O CAPPELLA ARCIVESCOVILE)

Die von Bischof Petrus II unter Theoderich errichtete erzbischöfliche Kapelle ist die einzige Kapelle aus der frühchristlichen Epoche, die noch heute unverändert geblieben ist. An die kreuzförmige Kapelle wurde ein Vestibül angebaut, das völlig mit Marmor und Mosaiken bedeckt ist, die die Verherrlichung Christi aus einer anti-arianischen Sicht abbilden. Das Gewölbe des Vestibüls ist mit einem goldenen Himmel verziert, in dem 99 Vogelarten, einige davon typisch für Ravenna, dargestellt sind.

### 6 BASILICA DI S. APOLLINARE NUOVO

Von Theoderich im 6. Jh. neben seinem Palast erbaut, war die Basilika ursprünglich eine Pfalzkirche des arianischen Glaubens. Der Innenraum beherbergt die originalen Mosaik, die die Entwicklung der byzantinischen Wandmosaikunst von der Epoche Theoderichs zur justinianischen Zeit beweisen. Die 26 unter Theoderich erstellten christologischen Szenen stehen sowohl für den größten Zyklus des Neuen Testaments als auch für die ältesten Mosaikpaneele, die aus der Vergangenheit erhalten geblieben sind.

### 7 MAUSOLEO DI TEODORICO

Das Mausoleum aus istrischem Kalkstein wurde im Jahr 520 n. Chr. auf Anweisung von Theoderich als eigenes Grabmal errichtet. Es besteht aus zwei zehneckigen Geschossen, die durch einen Monolith mit einem 10m Durchmesser gekrönt sind. Im Laufe der Jahrhunderte wurde das Grab seiner Dekorationen ausgeplündert und für verschiedene Zwecke verwendet. Im Innenraum ist ein Porphyrtisch, das die sterblichen Überreste von Theoderich vermutlich aufgenommen hat.

### 8 BASILICA DI SANT'APOLLINARE IN CLASSE

Die imposante Basilika ist etwa 8 Km vom Zentrum Ravennas entfernt und wurde in der ersten Hälfte des 6. Jahrhunderts auf einem Begräbnisplatz errichtet, wo die sterblichen Überreste des Bischofs Apollinaris anscheinend begraben wurden. Die Kirche ist als eines der beeindruckendsten Beispiele unter den frühchristlichen Basiliken bezeichnet worden. Die mehrfarbigen Mosaik der Apsis und die antiken Marmorsarkophage der Erzbischöfe werden heute in hohem Maße geschätzt.

### ANDERE DENKMÄLER UND MUSEEN

#### 39 MAR - MUSEO D'ARTE DELLA CITTÀ DI RAVENNA, LOGGETTA LOMBARDESCA

Das MAR liegt in der sogenannten Loggetta Lombardesca, ein Kloster aus dem 6. Jh., das zur nahe Abtei Santa Maria in Porto gehörte. Das Museum bietet viele Zeitausstellungen und beherbergt eine Sammlung mittelalterlicher und moderner Kunst, wie auch eine Sammlung von zeitgenössischen Mosaikpaneele aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Darüber hinaus befindet sich hier das CIDM (Internationales Dokumentationszentrum über Mosaikunst).

#### 9 MUSEO NAZIONALE DI RAVENNA

Das Museum befindet sich im ehemaligen Benediktinerkloster, das neben dem Komplex von San Vitale liegt, und bewahrt wichtige Sammlungen der sogenannten „niederen Künste“ (archäologische Funde, wertvolle Stoffe, Elfenbein usw.). Innerhalb des Museums ist ein Freskenzyklus aus dem 14. Jh. zu sehen, das aus der ehemaligen Klarissenkirche von Ravenna (heute Luigi Rasi Theater) kommt.

#### 28 MUSEO DANTESCO E TOMBA DI DANTE

Das Museum befindet sich im dantesken Zentrum, innerhalb des alten Franziskanerklosters und beherbergt von der Figur Dante Alighieri inspirierte Werke. Die Gebeine des Dichters ruhen im anliegenden kleinen Tempel, der vom Architekten Camillo Morigia im Jahre 1780 errichtet wurde. Drinnen brennt eine Votivlampe mit Olivenöl, das jedes Jahr anlässlich der Feier zum Jahrestag von Dantes Tod von der Gemeinde Florenz als Geschenk geboten wird.

#### 26 MUSEO ARCIVESCOVILE

Das Erzbischöfliche Museum befindet sich innerhalb Palazzo dell'Arcivescovado und bewahrt zahlreiche Kunstwerke aus der antiken Kathedrale und anderen nicht mehr vorhandenen Gebäuden. Im Besonderen ist der hochberühmte im 6. Jh. von byzantinischen Künstlern hergestellte Elfenbeinbischofsstuhl von Maximianus zu bewundern. Das Museum beherbergt auch die Cappella Sant'Andrea.

#### 13 DOMUS DEI TAPPETI DI PIETRA

Die Domus ist eine der bedeutendsten archäologischen Stätten, die in den letzten Jahrzehnten in Italien entdeckt wurden. Dieser Gebäudekomplex geht auf die römische republikanische Zeit bis auf die byzantinische Zeit zurück. Von besonderem Interesse ist ein aus 14 Räumen und 3 Höfen bestehendes Gebäude, deren Fußböden mit Marmor-Intarsien bzw. geometrischen und figurativen Mosaiken aus vielfarbigen Steinen belegt sind (Mitte 6. Jh.)

#### 14 PALAZZO GUICCIOLI – MUSEUM BYRON UND MUSEUM DES RISORGIMENTO

Das imposante historische Palast, in dessen Räumen der Dichter liebte und schrieb, ist heute ein Museum, in dem die Punkte von Byrons langem Aufenthalt in Ravenna verbunden werden. Dank einer interaktiven Erfahrung, versetzt das Museum den Besucher in das Ravenna des 19. Jahrhunderts, das ein Spiegel der poetischen und patriotischen Impulse war, die durch ganz Europa gingen.

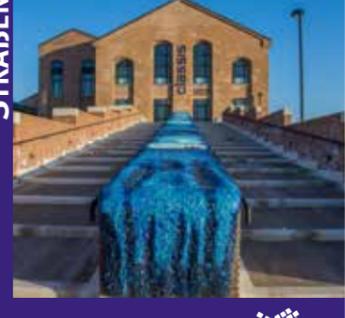
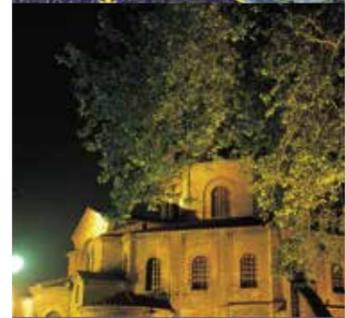
#### 52 PALAZZO RASPONI DALLE TESTE

Der Bau des Gebäudes begann im späten 17. Jh. Es wurde „dalle Teste“ wegen der zugebundenen Mohren und Löwenköpfe genannt, die zusammen mit den gekreuzten Löwentatzen mit gezückten Krallen (den sogenannten Rasponi) seine Fenster schmücken. Im Palazzo finden heute Kunstausstellungen und Kulturveranstaltungen statt.

#### 49 DAS MUSEUM CLASSIS RAVENNA

Classis Ravenna ist eines der wichtigsten archäologischen Museen in Italien und eine wahre Reise in der Geschichte von Ravenna: von der Etruskischen-Umbrenen Herkunft, durch die römische und späte kaiserzeit, bis zur Zeit des Königs Theoderich und der Eroberung des byzantinischen Reiches. Das Museum ist ein Lehrzentrum mit spezifisch-strukturierten Pfaden für Schulen und ein Forschungszentrum mit Lern- und Renovierungworkshops.

Agnello	B3	Corti Alle Mura	C5	Guidone	C4	Portoncino	A2
Al Molino Circonvallazione	A4-5/B5/C5	Costa A. Piazza	C3	Kennedy Piazza	C3-4	Portone	A2-3
Alberoni	E4	Costa P.	D3			Porziolino Vicolo	D4
Alighieri B.	D3-E3	Cura	A4-B3	Lametta	B-C6	Quattro Novembre	C3
Alighieri D.	D4			Landoni	A2		
Alighieri P.	C-D2	D'Annunzio Piazza	C5	Lanzoni, Mons.	C1		
Alla Rotonda Dei Goti Circ.ne	D-E-F1	D'Azeglio	B3	Levico	A-B6	Rampina	A2-3
Amalasunta	E1	Da Polenta	C-D4	Lolli	B4	Randi Viale	A6
Anastagi	D2	Dantona	A3	Longhi	B-C3	Rasponi F.	B4
Aniene	F6	Darsena	F1-2-3	Lovatelli	A-B1	Rasponi G.	B4/C3-4
Antica Zecca	D3	De Foix	E2			Rava	E2-3
Antico Squero	F2	De Gasperi	C4-5	Magazzini Anteriori	F3-4	Ravegnana	D6
Arbe	F1	De Tomai	D5	Magazzini Posteriori	F3-4	Ravuzzi Vicolo	A2
Arcivescovado Piazza	C4	Degli Ariani Vicolo	D3	Maggiore	A-b2	Redipuglia	B-C6
Argentario	B2-3	Dei Poggi	F6	Mameli Piazza	E3	Ricci C.	C4
Arno	F6	Dei Pozzi	A3	Marani	F4-5	Ricci R.	D6
Asiago	B5-6	Del Mangano	E1	Margherita di Savoia	C3	Rocca ai Fossi	D-E2
Atalarico	D1	Degli Spreti	A3-4	Mariani	D3	Rocca Brancaleone	E1-2-3
Augusta	C5	Del Popolo Piazza	C3	Maroncelli	E2-3	Rondinelli	C5
		Dell'Arco	D6	Marsala Piazza	C2	Rossi	C3-D2
		Della Resistenza Piazza	A4	Matteotti	C3	Rota	A1-B1
Baccarini	C4-5	Della Tesoreria Vecchia	C3-4	Matteucci C.	C5-D4	Rotta	B1
Bagioli	A1	Dell'Unità d'Italia Piazza	C3	Matteucci P.	C2-3	Rubicone	F6
Baldini N. Viale	B5	Dente	D4	Mazzini	C4/D4-5		
Baracca Piazza	B3	Destra Canale Molinetto	F5	Mentana	C3-4	Sabbionara Posteriore	B-C1
Baracca Viale	A-B3	Di Roma	D2-3-4/E4-5	Mingaiola	A3	Salara	C2-3
Barbiani	B3	Diaz	D3	Miniagio	D-E1	San Francesco Piazza	C-D4
Bargigia	A1	Duca D'Aosta	B-C5	Minzoni, Don	B1-2/C1	San Gaetanino	B1-2/C1
Bassa Del Pignattaro	D5	Duomo Piazza	B4	Missiroli	A5-6	San Giovanni Bosco	E3-4
Bassi	D-E2			Molino	C5-6	San Mama	C6
Bastione	D5-6	Einaudi Piazza	D3	Monfalcone	E5-6	San Nicandro Vicolo	D3
Battisti	A-B4	Ercolana	A-B4	Monghini	E3	San Pier Damiano	E-F4
Battuzzi	A1-2	Esarcato Piazzetta	B2	Montanari	B5-6	San Pietro Crisologo	A-B4
Beltrami	A1			Monte Adamello	B6-C6	San Vitale	B2/C2-3
Bernicoli	B1	Fabbri	A1	Monte Grappa	A5	San Vittore	C-D2
Berti	B-C1	Falier	D1-2	Monte San Gabriele	A6	Sant'Agata	D4-5
Bezzi	E2-3	Fanti	B2-3	Monte San Marco	B6	Sant'Alberto	D1
Bixio	B5	Fantuzzi	C4	Monte San Michele	A6-B6	Santa Teresa	B4-5/C5
Boccaccio	D4	Farini Piazza	E-F3	Montesanto	B6-C6	Santi Baldini Viale	E4/F4-5
Boezio	D1	Farini Viale	D-e3	Monti G.	C2	Saporetti	B1
Bruno	D6	Farosi Vicolo	A3	Monti V.	E6	Sarti I.	D2
		Felisatti	A1	Moradei	A2-3	Sauro	A3-4/B4
Caduti Per La Libertà Piazza	C4	Ferretti	A3	Mordani	C3	Scaletta	A3
Caduti Sul Lavoro Piazza	F4	Ferruzzi	C3	Morelli	A-B2	Scuole Pubbliche	D6
Cairolì	C3-4	Fiandrini	B2	Moro Piazza	F3	Serra	D-E6
Camerani	A1	Firenze Largo	D4	Morigia	B-C3	Sette castelli	C-D5
Canale Molinetto Circ.	E6	Fiume Montone Abbandonato	A3-4/B2-3	Mura di Porta Serrata	C1-D2	Simoni	A3
Candiano	F4	Fusconi	E6	Mura di San Vitale	B2	Spik Piazzale	A6
Canneti	C4			Muratori	C3		
Capannetti Vicolo	D6	Gabbiani Vicolo	C3			Tarlazzi	A3
Cappi	E6	Gabici	D5	Negri	D4	Teodorico	F1-2
Carducci	E3	Galla Placidia	C2	Nigrisoli	A5	Testi Rasponi	C1
Carraie	D-E6	Gamba	C2	Nove Febbraio	C3	Tombesi Dall'Ova	D4
Carraie Vicolo	D6	Gandhi Piazzetta	B3			Torre Umbriatica Piazzale	C1
Carrari	D4-5	Garatoni	B4-C4	Oberdan	A3/B3-4	Torriceili	D6
Carso	A5	Gardini	C4	Odoacre	D1	Traversari	C2
Casa Matha	C3	Garibaldi A. Piazza	D-E3	Oriani	D4-5	Tredici Giugno Piazza	D6/E6
Castagnevizza	C6	Garibaldi G. Piazza	C-D3	Ortali Piazza	A5	Trento	F5
Castel San Pietro	D6	Genocchi, Padre	E4	Oslavia	B6	Trieste	F4
Castello Vicolo	D6	Gessi	C4			Turati	D1
Cattaneo	B3	Ghibuzza	A3	Padenna Vicolo	D2-3		
Cavour	B-C3	Ghiselli	D2	Pallavicini Viale	E3/F3-4	Uccellini	B3
Cerchio	D-E5	Ginanni	C4	Pascoli G.	D5		
Cesarea	E6	Giordane	D1	Pasolini	B-C3	Vallona	A2
Chartres	C5	Giustiniano	B-C2	Piave	A-B-C5	Venezia	D-E2
Chiesa	A2	Gordini	C-D4	Piazza d'Armi Circonvallazione	F4-5	Venti Settembre Piazza	C3
Chiesa D.	A4	Gorizia	A4-5	Pignata	C-D5	Violino Vicolo	D-E5
Claudia	B5	Gradenigo	F4	Podgora	B-D6	Vitige	D1
Col Di Lana	C6	Gradisca	F5	Ponte Marino	C2-3		
Colonna	E2-3	Guaccimanni	D4	Port'aurea	A5-B4	Zagarelli alle Mura	D-E5
Corelli	D6	Guerrini	C4	Porta Gaza	B5	Zanzanigola	C2
Coronelli	D6	Guidarelli	B4	Porto Coriandro	E1	Zirardini	C3
Corradini Vicolo	D3-4						



**Abteilung für Tourismus  
Fremdenverkehrsamt**  
Piazza San Francesco 7 C4  
tel. 0544 35404 • fax 0544 546108  
turismo@comune.ra.it  
www.turismo.ra.it  
iatravenna@comune.ra.it

**Nützliche Telefonnummer**  
BAHNHOF F3  
www.trenitalia.it

**FAHRINFO UND FAHRKARTENSCHALTER -  
BUSSE** E3  
Piazzale Farini • tel. 199.199.558

**TAXI - FUNKTAXI**  
tel. 0544 33888

**POSTÄMTER**  
Piazza Garibaldi 1 • tel. 0544 243306 C3  
Via Carducci 38 • tel. 0544 249411 E3  
Via Fiume Abbandonato 88/B A4  
tel. 0544 216460

**KRANKENHAUS SANTA MARIA DELLE CROCI**  
Viale Randi 5 • tel. 0544 285111 A6

**STADTPOLIZEI**  
Piazza Mameli • tel. 0544 482999 E3

**TUTTURITI**

MAUSOLEO DI GALLA PLACIDIA  
S. VITALE  
MAUSOLEO DI TEODORICO  
S. APOLLINARE IN CLASSE  
MAR, LOGGETTA LOMBARDESCA  
DOMUS DEI TAPPETI DI PIETRA  
MUSEO CLASSIS RAVENNA  
STRASSENVERZEICHNIS RAVENNA